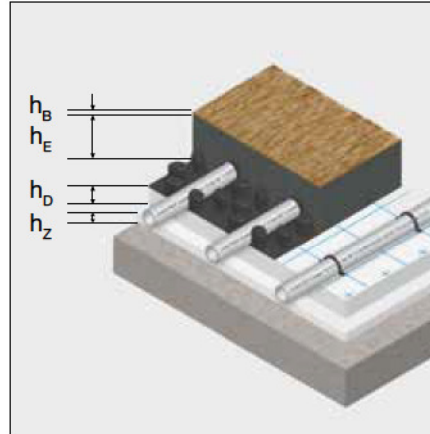




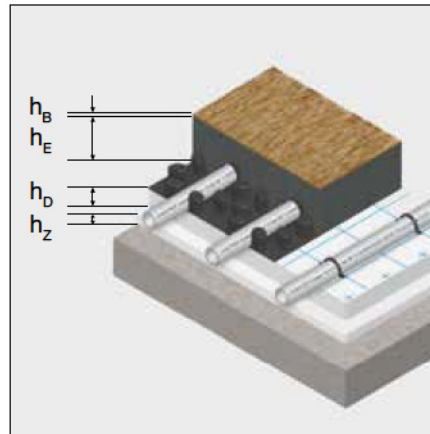
1



2



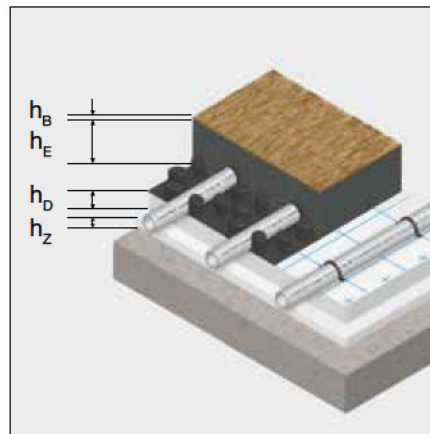
3



4



5



6

Die DIN EN 1264-4 und die Energieeinsparverordnung (EnEV) beschreiben Mindestanforderungen bezüglich der Wärmedämmung von Flächenheizungen. Höhere Anforderungen können vom Planer festgelegt werden. Daraus leiten sich folgende Standardkonstruktionen der „Cofloor“ Flächenheizung ab, mit der Noppenplatte NP-35 bzw. mit der Dämmrolle/Faltplatte als Rohrträger, Wärme- und Trittschalldämmung.

Wirksame Dämmschichtdicke:  
35 mm (beide Systeme)

Wärmeleitfähigkeitsgruppe:  
WLG 040 Noppenplatte NP-35  
WLG 045 Dämmrolle/Faltplatte

Trittschallverbesserungsmaß:  
28 dB Noppenplatte NP-35  
29 dB Dämmrolle/Faltplatte

Gesamthöhe:  
54 mm Noppenplatte NP-35  
35 mm Dämmrolle/Faltplatte

Nachgiebigkeit unter Belastung:  
2 mm Noppenplatte NP-35  
3 mm Dämmrolle/Faltplatte

max. Verkehrslast:  
5 kN/m<sup>2</sup> Noppenplatte NP-35  
4 kN/m<sup>2</sup> Dämmrolle/Faltplatte

Estrichvolumen für (beide Systeme) bei einer Rohrüberdeckung von:  
45 mm (ca. 65 mm Estrich): ca. 60 l/m<sup>2</sup>  
30 mm (ca. 50 mm Estrich): ca. 45 l/m<sup>2</sup>

### 1, 2 Fußbodenheizung über einem beheizten Raum

Dämmschicht nach DIN EN 1264-4 mit Noppenplatte oder Dämmrolle/Faltplatte: 35 mm  
Wärmedurchlasswiderstand:  $R \geq 0,75 \text{ (m}^2 \text{ K/W)}$

### 3, 4 Fußbodenheizung über unbeheizten oder in Abständen beheizten Räumen oder gegen Erdreich

Dämmschicht nach DIN EN 1264-4 mit Noppenplatte oder Dämmrolle/Faltplatte: 35 mm  
und EPS, WLG 040: 20 mm  
Wärmedurchlasswiderstand:  $R \geq 1,25 \text{ (m}^2 \text{ K/W)}$

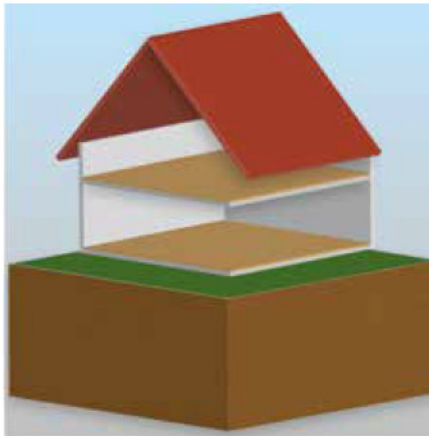
### 5, 6 Fußbodenheizung auf einer nach unten an Außenluft angrenzenden Decke

Dämmschicht nach DIN EN 1264-4 mit Noppenplatte oder Dämmrolle/Faltplatte: 35 mm  
und EPS, WLG 040: 50 mm  
Wärmedurchlasswiderstand:  $R \geq 2,0 \text{ (m}^2 \text{ K/W)}$

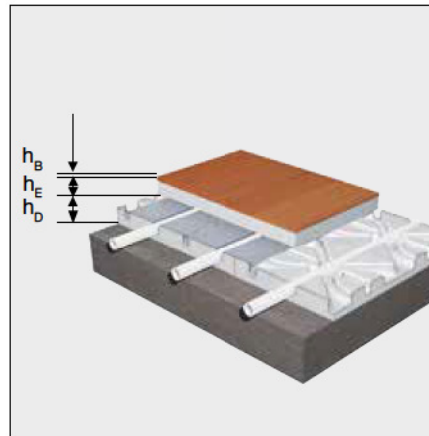
Bauwerksabdichtung nach DIN 18195 unterhalb der Dämmschicht: ca. 2 mm

### Beispiel für einen Fußbodenaufbau nach Punkt 3, 4 (gilt für beide Systeme):

$h_B$ = Bodenbelag, z. B.	10 mm
$h_E$ = Estrich, z. B.	+ 65 mm
$h_D$ = Dämmschicht	+ 35 mm
$h_Z$ = Zusatzdämmung	+ 20 mm
Gesamthöhe, z. B.	130 mm



1



2

Aus der DIN EN 1264-4 und der Energie-einverordnung (EnEV) leiten sich folgende Standardkonstruktionen der „Cofloor“ Flächenheizung ab, mit dem System Trockenbau als Rohrträger und Wärme-dämmung.

Plattendicke:	25,0 mm
Wirksame Dämmschichtdicke:	17,5 mm
Wärmeleitfähigkeitsgruppe:	WLG 035
max. Verkehrslast	
(Trockenbauelement):	60 kN/m <sup>2</sup>
Aufbauhöhe	
Trockenestrichplatten:	25,0 mm

### 1, 2 Fußbodenheizung über einem

#### beheizten Raum

Dämmschicht nach DIN EN 1264-4	
mit Trockenbauelement:	25,0 mm
und EPS 035 DEO:	10,0 mm
Wärmedurchlass-	
widerstand:	$R \geq 0,75 \text{ (m}^2 \text{ K)/W}$

### 3, 4 Fußbodenheizung über unbeheizten

#### oder in Abständen beheizten Räumen

Dämmschicht nach DIN EN 1264-4	
mit Trockenbauelement:	25,0 mm
und EPS 035 DEO:	30,0 mm
Wärmedurchlass-	
widerstand:	$R \geq 1,25 \text{ (m}^2 \text{ K)/W}$

### 5,6 Fußbodenheizung auf einer nach

#### unten an Außenluft angrenzenden Decke

Dämmschicht nach DIN EN 1264-4	
mit Trockenbauelement:	25,0 mm
und EPS 035 DEO:	55,0 mm
Wärmedurchlass-	
widerstand:	$R \geq 2,0 \text{ (m}^2 \text{ K)/W}$

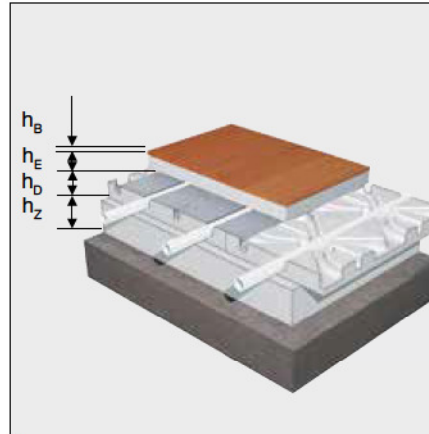
Bauwerksabdichtung nach DIN 18195 unterhalb der Dämmschicht: ca. 2 mm

### Beispiel für einen Fußbodenaufbau nach Punkt 3, 4:

$h_B$ = Bodenbelag, z. B.	10 mm
$h_E$ = Estrich, z. B.	+ 25 mm
$h_D$ = Dämmschicht	+ 25 mm
$h_Z$ = Zusatzdämmung	+ 30 mm
Gesamthöhe, z. B.	90 mm



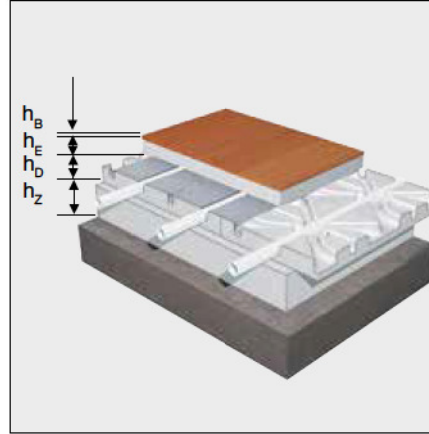
3



4

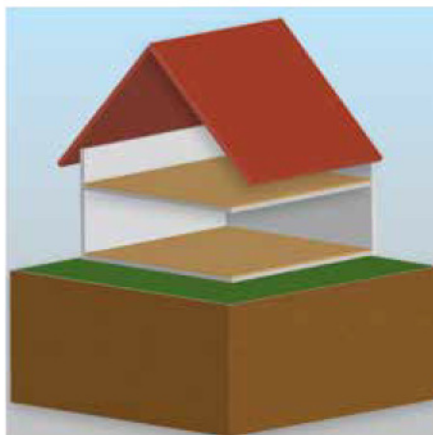


5

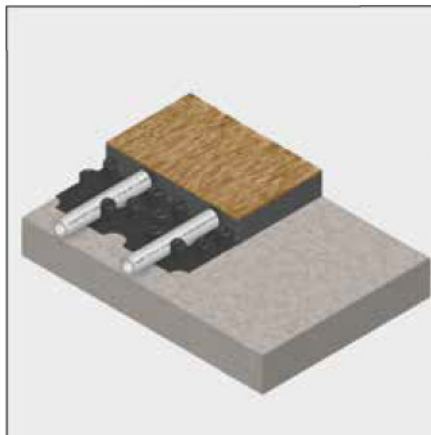


6





1



2

### 1, 2 Bodenheizung über einem beheizten oder unbeheizten Raum ohne Dämmschicht

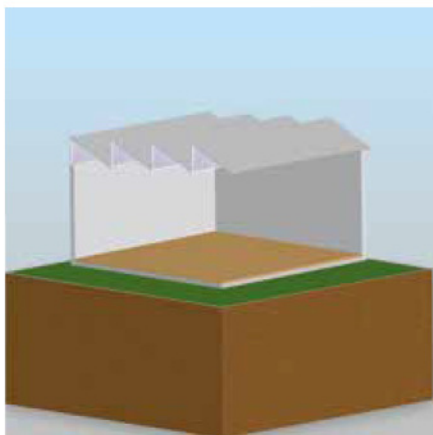
Der Einbau des Systems erfolgt als Verbundkonstruktion mit einer entsprechenden Ausgleichsmasse direkt auf bestehendem Bodenbelag oder Rohfußboden.

- Zur Ausgleichsmasse sind die jeweiligen Herstellerangaben zu beachten.
- Die Aufbauhöhen beziehen sich auf eine Verbundkonstruktion auf bestehendem Bodenbelag oder Rohfußboden.
- Bei Ausführungen mit zusätzlichen Dämmschichten sind die Angaben des Herstellers der Ausgleichsmasse unbedingt zu beachten (hinsichtlich Erhöhung der Mindestüberdeckung).

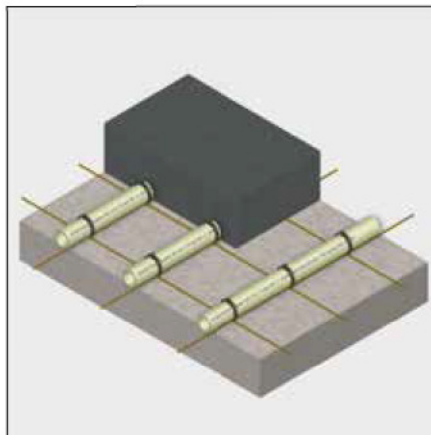
### 3, 4 Bodenheizung im Industriebereich über Erdreich

Die „Multidis SFI“ Messing-Verteiler werden zum Anschluss von Heiz-/ Kühlkreisläufen in Industrieflächenheiz- und -kühlssystemen eingesetzt.

Der Fußbodenaufbau wird objektbezogen vom Planer und Statiker vorgegeben.



3



4